

Pressemitteilung | 19. November 2018

B. Braun-Mitarbeiterin gewinnt CIO Executive Award

Der von der CIO Stiftung vergebene Preis CIO Executive Award geht in diesem Jahr an eine B. Braun-Mitarbeiterin: Julia Marhan ist in der IT-Abteilung Direktorin für Business Consulting und Enterprise Architecture und in ihrem Arbeitsalltag mit für die Umsetzung der Digitalen Transformation und Digitalen Innovation im Unternehmen verantwortlich.

Die Auszeichnung ist mit einem Stipendium der CIO Stiftung in Höhe von 30.000 Euro für das Kellogg-WHU Executive MBA Programm der Kellogg School of Management, (North Western University) und WHU (Otto Beisheim School of Management), verbunden.

Über den Gewinn des Awards freut sich die 38-jährige und dreifache Mutter sehr: „Mein Wunsch war es, für meine fachliche Weiterentwicklung noch mehr Input von außen zu erhalten und mein berufliches Netzwerk auch international zu erweitern“, so Julia Marhan. So könne es ihr noch besser gelingen, die B. Braun-Organisation im Zeitalter der Digitalen Transformation zu unterstützen und die Fachbereiche und Kollegen bei der Umsetzung ihrer Unternehmensziele zu begleiten. „Dass ich diese Ziele nun mithilfe des Stipendiums berufsleitend angehen kann, freut mich sehr.“

Doch der Weg bis zur Nominierung war lang. Für die Teilnahme am Auswahlverfahren müssen die Kandidaten eine entsprechende Berufs- und Führungserfahrung vorweisen und dies über Empfehlungsschreiben belegen. Hierbei wurde die Kandidatin durch Gerd Niehage und Frau Dr. Beller unterstützt, und darüber hinaus für die Teilnahme am Stipendium nominiert.

Danach folgte ein zweistufiger Wettbewerbsprozess, der mit dem internen Bewerbungsmarathon der Universität begann. Nur wer an der WHU angenommen wird, kann sich später auch für das Stipendium qualifizieren. Julia Marhan nahm dafür an mehreren Interviewrunden inklusive Fallstudien und Assessmentcenter teil. Zu guter Letzt erfolgte das Auswahlgespräch mit Vertretern des CIO- Kuratoriums.

Dort überzeugte die spätere Gewinnerin das Auswahlkomitee mit ihrer sympathischen, offenen und äußerst fachlich-professionellen Art. Auch ihre vielfältige praktischen Projekterfahrung, die Marhan nicht nur in ihren acht Jahren bei B. Braun, sondern auch in ihren früheren Jobs bei Nestlé, IBM und Unilever sammeln konnte, beeindruckte die Jury.

Am Ende entschied sie den Auswahlprozess für sich, was auch B. Braun-CIO Gerd Niehage stolz macht: „In Zeiten der digitalen Transformation ist die IT ein wichtiger Berater für alle Unternehmensbereiche geworden. Frau Marhan war hier eine Frau der ersten Stunde und ihr Erfolg macht deutlich, dass die IT-Mitarbeiter bei B. Braun den Wandel erfolgreich meistern“, so Niehage.

Informationen zu B. Braun finden Sie unter www.bbraun.de